



Stellenausschreibung

Im **Regionalbereich Süd der Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt in Halle (Saale)** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt **die Stelle**

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter (m/w/d) Brücken- und Ingenieurbau

unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Bei Bewerbenden aus der Landesverwaltung des Landes Sachsen-Anhalt, die in den Geltungsbereich des TV-L fallen, erfolgt die Aufgabenübertragung im Falle einer höherwertigeren als der bisherigen Tätigkeit bis zur Schaffung der haushaltsrechtlichen Voraussetzung (Bereitstellung der Beförderungs- und Höhergruppierungsmittel) gemäß § 14 Absatz 1 TV-L vorübergehend. Für diesen Zeitraum wird eine Zulage gemäß § 14 Absatz 3 TV-L gezahlt.

Aufgabenschwerpunkte:

- Planung und Vorbereitung von Brücken- und Ingenieurbauwerken
Hierzu gehören u. a.:
 - Mitwirkung bei der Planung von Verkehrsanlagen hinsichtlich brückenbautechnischer Belange
 - Mitwirkung bei der Erarbeitung von fachlichen Stellungnahmen zu Straßenbauvorhaben u. a. nach dem Entflechtungsgesetz und Nr. 3 bis 6 der Fachlichen Ergänzungsbestimmungen zu den Verwaltungsvorschriften zu § 44 LHO
- Organisation und Durchführung der Bauüberwachung von Baumaßnahmen einschließlich Abrechnung der Bauleistungen
Hierzu gehören u. a.:
 - Vorbereitung der Genehmigung der Ausführungsplanung
 - Fachtechnische Gestaltung (Erstellen und Abwicklung) von Ingenieurverträgen im Rahmen der Bauausführung
- Fachtechnische Bearbeitung von Mängelansprüchen einschließlich der Kontrolle der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfristen
- Durchführung und Auswertung von einfachen Bauwerksprüfungen nach DIN 1076
- Einsatz von Ingenieurbüros und Gutachtern sowie deren fachliche Anleitung bei der Durchführung und Auswertung von einfachen Bauwerksprüfungen sowie Abnahme, Prüfung und Abrechnung der Prüfberichte
- Erstellen und Fortschreiben der Bauwerksakten sowie Mitwirkung bei der Aktualisierung der Bauwerksdatenbank

Was wir erwarten:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor oder Diplom (FH)) der Fachrichtung Bauingenieurwesen mit einem Schwerpunkt aus dem Bereich konstruktiver Ingenieurbau oder
- Staatlich geprüfter Techniker der Fachrichtung Bautechnik mit Erfahrungen auf dem Gebiet des Brücken- und Ingenieurbaus
- Fundierte Kenntnisse der einschlägigen Rechtsnormen wie zum Beispiel Bundesfernstraßengesetz (FStrG), Straßengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (StrG LSA), Bundeshaushaltsordnung (BHO), Landeshaushaltsordnung (LHO), Handbuch für die Vergabe und Ausführung von Bauleistungen im Straßen- und Brückenbau (HVA B-StB), Richtlinie zur einheitlichen Erfassung, Bewertung, Aufzeichnung und Auswertung von Ergebnissen der Bauwerksprüfung nach DIN 1076 (RI-EBW-PRÜF) sowie Richtlinien für den Entwurf, die konstruktive Ausbildung und Ausstattung für Ingenieurbauten (ZTV-ING)
- Langjährige Erfahrungen bei der Planung, Vorbereitung und Realisierung von Vorhaben des Brücken- und Ingenieurbaus
- Führerschein der Klasse B und Bereitschaft zum Führen von Dienst-Kfz
- Sicherer Umgang mit branchenüblicher und PC-Standardsoftware

Wünschenswert sind darüber hinaus:

- Durchsetzungsvermögen sowie Eigeninitiative
- Ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Einsatzbereitschaft, Flexibilität und hohe Belastbarkeit

Was wir bieten:

- Je nach Qualifikation wird ein **Entgelt bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L** entsprechend der Entgeltordnung zum TV-L gewährt. Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen und im begründeten Einzelfall kann zusätzlich eine außertarifliche Fachkräftezulage in Höhe von monatlich bis zu 500 Euro für die Dauer von maximal 2 Jahren gewährt werden. oder
- Bei Vorliegen der beamten- und laufbahnrechtlichen sowie der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen ist eine Verbeamtung bzw. Übernahme von Beamtinnen und Beamten (m/w/d) möglich. Es kann gegebenenfalls eine **Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 11** gemäß Besoldungsordnung A zum LBesG LSA gewährt werden.
- Interessantes, vielseitiges und anspruchsvolles Aufgabenfeld in der öffentlichen Verwaltung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Bedarfsorientierte, individuelle Personalentwicklung
- Sichere Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder
- Gewährung einer Jahressonderzahlung bei Vorliegen der Voraussetzungen

- Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr bei einer Kalenderwoche mit fünf Arbeitstagen
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- Telearbeit bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß der Rahmendienstvereinbarung für Alternierende Telearbeit des Ministeriums für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt

Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen Herr Scheller (Fachgruppelleiter Brücken- und Ingenieurbau) unter der Telefonnummer 0345/4823-7213 oder Frau Meseberg (Fachgruppe Personalservice) unter der Telefonnummer 0391/567-2749 zur Verfügung.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerbende, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsanschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Arbeitsnachweise) senden Sie bitte unter Angabe **des Kennwortes: „S-2226“** bis zum **04.10.2021** an folgende Dienststelle:

Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt

Zentrale

Fachbereich 12, Frau Meseberg

Hasselbachstraße 6

39104 Magdeburg

oder per E-Mail an: bewerbung@lsbb.sachsen-anhalt.de

oder über unser [Online-Bewerberportal](#)

E-Mail-Bewerbungen sind in einer PDF-Datei zu versenden.

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet. Sollte seitens des Bewerbenden der Wunsch bestehen, die Unterlagen zurück zu erhalten, ist ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beizufügen, da die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet werden. Weiterführende Informationen zur Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Internetseite: www.lsbb.sachsen-anhalt.de in der Rubrik Stellenausschreibungen.

Die Erstattung von Reisekosten aus Anlass von Vorstellungsgesprächen ist grundsätzlich nicht vorgesehen.

Sachsen-Anhalt
#moderndenken